



GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: kanzlei@pfarreuh.at; www.pfarreuh.at



Evangelium Johannes 21, 1 – 14

1. Lesung: *Apostelgeschichte 2,14.22b-33* 2. Lesung: *1. Petrus 1,17-21*

» Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es. Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See. «



So 23.4.23 – 3. Osternsonntag

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Heilige Messe: Maronitische Gemeinde

Mo 24.4.23: 8.00 – Heilige Messe

9.30 – 12.00: Dechantenkonferenz, Stephansplatz 4

19.00 – 21.30: Chor

19.00 – 21.30: Trommelgruppe

Di 25.4.23: 17.30 *** **Rosenkranz** *** 18.00 – Hl. Messe: † Deja Marcjanna

15.00 – Tanzschule, Pfarrheim

Mi 26.4.23: 8.00 – Heilige Messe

9.00 – 12.00: Animagruppe; 9.30 – 10.30: Kanzlei

Do 27.4.23: 17.30 * **Rosenkranz** * 18.00 – Heilige Messe: Jasinska Jadwiga

15.00 – Seniorenclub

Fr 28.4.23: 8.00 – Heilige Messe: Für † Georg

16.00 – Heilige Messe Hohe Warte 8

Sa 29.4.23: 17.30 *** **Rosenkranz** *** 10.00 – 11.30 - Pfarrkanzlei

18.00 – Vorabendmesse: † Deja Dionizy

So 30.4.23 – 4. Osternsonntag

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Maronitische Gemeinde

Ausgelegt! Johannes 21, 1 – 14

„Guten Morgen, liebe Sorgen, seid ihr auch schon alle da ...“, hieß es vor einigen Jahrzehnten in einem fröhlichen Lied. Doch fröhlich ist die Situation nicht. Ängste und Sorgen scheinen kein Problem mit dem Aufwachen zu haben, sind sofort hellwach, wogegen meine Abwehrkräfte noch unsortiert sind. An Schlaf ist dann nicht mehr zu denken. Wenn dann einer am Ufer des neuen Tages stünde, und ich ihn überhaupt wahrnehme und erkennen würde ... Vielleicht ist das mein Problem: Nicht, dass dort niemand ist, sondern dass ich ihn nicht erkenne. Dann heißt es zu vertrauen, die Probleme von einer anderen Seite anpacken. Um dieses Vertrauen kann ich Gott bitten – und ihm ein wenig helfen: Indem ich versuche, mit Gedanken an Gott und seine Fürsorge einzuschlafen.



Als er Jesus in der Nacht auf dem See entgegengehen wollte, da versank Petrus fast in den Fluten, Jesus rettete ihn. Als Jesus gefangen genommen wurde, versank Petrus in den Fluten seiner Angst, als er ihn

verleugnete. Doch das ist jetzt alles vorbei. Die Freude darüber, dass sein Herr lebt, von den Toten auferstanden ist, lässt Petrus fast über das Wasser fliegen. Was Freude bewirken kann!